

Matthew – 18. Februar 2013

Fähigkeit und Verantwortung, die Welt zu verändern; Papst Benedikts Rücktritt; Geschichte des Vatikan; Nord Koreas Kernwaffentest; die Kosten des Krieges und der Gewalt; Arbeit, Produktivität und der Übergang zum Frieden; der Status der Frauen und der Homosexuellen; sieben Jahrzehnte Fortschritt

Hier ist Matthew, mit lieben Grüßen von allen Seelen dieses Ortes (*origin. „station“*). Seit der Sonnenwende im Dezember geht die Mehrheit der Erdbevölkerung wieder ihren üblichen Interessen und Verantwortlichkeiten nach. Die Menschen, die mit dem Auslaufen des Mayakalenders Weltuntergangsvorstellungen verbunden haben, fühlten sich ein bisschen genarrt und waren erleichtert, wenn man ihnen die Wahrheit erzählte.

Niemand von ihnen weiß, was ihr wisst, dass nämlich zu diesem Zeitpunkt, vor wenigen Wochen die Erde bei dem intensiven Einstrom des Lichts ihre ersten Schritte in die vierte Dichte (Dimension) unternommen hat. Viele von euch sind immer noch davon enttäuscht und sogar entmutigt, dass es damals nicht zu einer greifbaren Veränderung gekommen ist. Gerade diese lieben Menschen möchten wir mit dieser Botschaft aufmuntern und ihnen neue Zuversicht geben.

Stellt euch ein Neugeborenes vor, das mit bestimmten Talenten, Fähigkeiten, Interessen, eigenen Gedanken und Zielen auf die Welt gekommen ist. Dieses "Paket voller Möglichkeiten" ist in diesen ersten Lebenstagen keinesfalls sichtbar; gleichwohl werden diese angeborenen Fähigkeiten dann immer deutlicher. Und wenn das Kind mit entsprechender Fürsorge aufwächst, erblühen und erstrahlen seine schöpferischen Talente.

Dieser Prozess ist mit dem Goldenen Zeitalter der Erde vergleichbar, gerade geboren und mit einem "Paket voller Möglichkeiten". Das intensive Licht, in das eure Welt eingetaucht ist, lässt dieses Kind sich außerordentlich schnell entwickeln, könnte man sagen. Es macht es so einfach wie nie zuvor, die Früchte eurer Mühen heranreifen zu sehen.

In dieser Zeit sollte man positiv denken, sich optimistisch, enthusiastisch und siegreich fühlen: Ihr habt die schwierigen Stufen des Aufstiegs der Erde gemeistert! Ihr Verlassen der dritten Dichte war vorherbestimmt, doch die vielen Millionen von Menschen unter euch, die noch immer in einem mehr oder weniger tiefen Schlummerzustand dämmern, hätten es vielleicht nicht geschafft.

Doch sie sind dabei, und das ist sowohl dem Einstrom des Lichts während der Sonnenwende und eurem Leuchten zu verdanken. Euer Licht war zu diesem Zeitpunkt unbedingt erforderlich und es ist genauso auch jetzt

notwendig, wenn ihr in eurer Welt in dem Mit-Erschaffens-Prozess voranschreitet.

Zudem habt ihr nicht nur die Fähigkeit, sondern auch die Verantwortung dafür, eure Welt so zu gestalten, wie ihr sie haben möchtet. Im Kontinuum ist diese glorreiche Welt bereits eine "getane Sache", doch in linearer Zeit dauert eure Mission noch an. Und das, was als nächstes kommt, ist über alle Maßen erfüllend und dankbar: die Wiederherstellung der Erde und aller ihrer Bewohner in Frieden, Gesundheit und Harmonie. Ihr dürft nicht an eurer Aufgabe scheitern, indem ihr eure Enttäuschung euer Licht schwächen lasst!

Eure universale Familie hat tatsächlich während des Aufstiegsprozesses der Erde enorm geholfen und das tut sie (auf die in früheren Botschaften aufgezählten Weisen) auch weiterhin. Und genauso wie der Eintritt der Erde in die vierte Dichte während der Sonnenwende vorherbestimmt war, so auch all die außerirdische Hilfestellung: beide sind Vorgaben des Generalplanes für das Goldene Zeitalter, der in Abstimmung mit Gaias Vision für die Zukunft der Erde gestaltet wurde.

Da das Licht eurer außerirdischen Lichtfamilie intensiver als das eure ist, so wie ihre Technologien viel weiter entwickelt sind, übersteigt ihre Hilfe das, was in euren momentanen Möglichkeiten liegt. Der Fortschritt einer Gesellschaft wird aber immer vom Kollektiv der Bewohner des Planeten bestimmt, – und das ist bei euch nicht anders, denn es ist ja eure Welt.

Lasst uns ein wenig über die aktuelle Entwicklung sprechen – zunächst einmal über Papst Benedikt. Es ist ein höchst ungewöhnliches Ereignis, dass ein Papst zurücktritt und der dafür angegebene Grund eines hohen Alters ist rein sachlich.

Der in der Öffentlichkeit zu sehende Papst ist ein Klon. Da er schnell altert und seine Energie vererbt, wird er nicht mehr länger funktionieren und in diesen Tagen ist es schwer, Ersatz-Klone zu bekommen. Deshalb wird der Pontifex selbst, der gesünder und jünger aussieht als der Klon, in Zurückgezogenheit leben. Je nach Länge seines Lebens und dem Zeitpunkt, wann die Wahrheit über das Klonen ans Licht gebracht wird, mag man ihn in späteren Jahren wieder sehen. Und er wird deutlich verjüngt wirken.

Die Bedeutung seines Rücktritts hat viel weiter reichende Wirkungen als das Versagen eines Klons: er öffnet die Tür für Wahrheiten, die seit Jahrhunderten verborgen waren, wie die Pädophilie, die unter den Priestern seit 1500 Jahren üblich war.

Der Vatikan, einer der Hauptakteure der Welt und unter dem Schirm der Illuminaten, ist das internationale Hauptquartier des Satanismus, und seine unermesslichen Reichtümer schließen Schätze mit ein, die in

Kollaboration mit den Nazis im 2. Weltkrieg angesammelt wurden. Jeder Papst, der sich gegen diese gewaltige Täuschung, das sittenwidrige Verhalten und das Anhäufen von Reichtümern stellte, hatte nur ein kurzes Leben.

Jedoch wird die womöglich schockierendste Enthüllung sein, dass anhand alter Dokumente nachvollzogen werden kann, wie die Bibel strategisch verändert wurde – am bemerkenswertesten ist da die erfundene Story über die Kreuzigung Jesu und seine Auferstehung – um der Kirche die Kontrolle über die katholische Bevölkerung zu geben.

Wenn all das öffentlich bekannt wird, dann wird die lange Führung des Vatikans vorbei sein. Dieser Niedergang wird für die Katholiken besonders traurig und schwer sein, doch alle gläubigen Christen werden gleichermaßen tief davon betroffen sein, lernen zu müssen, dass die Grundlage ihres Glaubens auf Lügen beruht.

Das Mitgefühl mit all diesen Menschen kann ihnen dabei helfen, dass die Wahrheit über das Leben Jesu und seine Lehren viel wertvoller sind als das, was ihnen beigebracht wurde. Ihr Glaube, der mehr in Spiritualität gründet als in Dogmen, wird davon unberührt sein, und die bloßen leeren Rituale werden verblassen.

Die Medien rund um den Globus berichteten auch intensiv von Nord-Koreas Nuklearwaffentest. Eine Rakete starten zu lassen ist eine Sache, einen Sprengkopf zu zünden, eine andere. Und dieser Test war nicht annähernd so effektiv wie das Land die Welt glauben lassen wollte. Gleichwohl wird Nord-Korea wie der Iran als ein "Schurkenstaat" angesehen, als eine Bedrohung, die zu einem Nuklearkrieg führen könnte.

Ihr wisst, dass es keinen solchen Krieg geben wird, und kein Versuch, einen nuklearen Sprengkopf im All zu zünden, wird erfolgreich sein, doch nur wenige wissen das. Also stellt sich die Welt die Frage, wie man diese wahrgenommene Bedrohung durch diese zwei Länder abwenden kann und die Vereinigten Staaten richten ihr Augenmerk auf die Gewalt, die von Schusswaffen ausgeht.

Neben den persönlichen Tragödien für alle direkt Beteiligten berührt so eine Gewalt das globale Gewissen. Da das Verantwortungsgefühl und die spirituelle Bewusstheit weiter anwachsen, werden alle begreifen, dass Gewalt nur noch mehr Gewalt auslöst und niemanden zu Harmonie, Kooperation oder Achtung führen wird. Es wird vereinzelt noch eine zeitlang waffennärrisches Geschwätz geben, doch schließlich wird man sich zunehmend über die strittigen Punkte einigen und letztlich international weiter abrüsten.

Die Motivation, Kriege und Gewalt zu beenden, geht über den Wunsch nach dem Ende des Tötens und der Trauer hinaus. Die weiteren Schäden

des Krieges – die Verwüstung des Landes, die Zerstörung der natürlichen Ressourcen, des Wohnraums, der Wirtschaft und der Infrastruktur – wie auch die Kosten durch Gewalttaten – die Strafverfolgung, das Gerichtswesen und die Gefängnisse – haben einen viel zu hohen Preis.

In der ganzen Welt vegetieren viele Millionen Menschen in Gefängnissen als Kriegsgefangene oder weil sie durch unfaire Gesetze, ein korruptes Rechtssystem, härteste Strafen für kleine Vergehen, falsche Urteile oder geistige Störungen eingesperrt wurden. Dieser beschämende Aspekt eurer Geschichte wird nach und nach korrigiert werden, so wie geistige Störungen weiter so lange behandelt werden, wie es sie noch gibt.

Die Gelder, die nicht mehr für Kriegsführung, Verteidigung und Gewaltakte aufgewendet werden müssen, werden in Bereiche umgelenkt, die dringend Mittel brauchen, wie das Bildungs- und Gesundheitswesen, Energietechnik, innovative Geschäftsideen, Reparatur und Unterhaltung von Straßen, Gleisen und Brücken – und die Wiederherstellung der Natur.

Solche und andere Forderungen der Bürger nach Verbesserungen werden die Regierungen zwingen, dahingehend aktiv zu werden. Die Waffenindustrie wird ihre Maschinen umbauen, um andere Dinge zu produzieren. Arbeiter werden nach ihrer Wahl dafür in neuen Bereichen fortgebildet werden.

In unserer letzten Botschaft sprachen wir über die Gleichberechtigung der Frauen, und in mehreren Botschaften sagten wir, dass die Seelen in einer „Zivilisation der dritten Dichte“ eine ausbalancierte Lebenserfahrung sammeln müssen, damit sie sich in die „vierte Dichte“ hinein entwickeln können. Die Degradierung der Frauen in einen dem Mann untergeordneten Status war ein primärer Faktor für die Abwärtsspirale der Erde von der fünften Dichte in die Tiefe der dritten Dichte und ihrem Versacken darin.

Das karmische Karussell gab Frauen, die in einem Leben misshandelt wurden, die Gelegenheit, im folgenden Leben die Unterdrückten zu sein, um das Gleichgewicht zu finden. Und so ging es Jahrtausende lang weiter, bis die Frauen anfangen, sich in ihrem Kampf um Bildung, Stimmrechte, berufliche Gleichberechtigung und ihre Gedanken trotz sozialer Stigmatisierung offen auszusprechen und ihre Rechte langsam und Schritt für Schritt zurück zu erobern.

In den meisten Ländern dürfen Frauen und ihre Sichtweise bei der Erörterung öffentlich-gesellschaftlicher Fragen nicht mehr fehlen. Hausfrau und Mutter ist nicht mehr die vorgegebene Rolle der Frau – die Entscheidung, nicht zu heiraten oder keine Kinder zu bekommen werden genauso geachtet. Millionen von Frauen verbinden das Familienleben erfolgreich mit dem Besuch der Universitäten und ihren beruflichen Karrieren.

Frauen machen sich in Bereichen einen Namen, die bisher als Männerdomäne galten, wie Ingenieurskunst, Wissenschaft, Elektronik und Forschung. Und sie halten politische Ämter inne, leiten mittelständische Unternehmen oder führende Konzerne.

Viele Reformbewegungen wurden von Frauen initiiert. In Ländern, in denen ihnen ihre zivilen und gottgegebenen Rechte noch immer verweigert werden, treten mutige Frauen hervor, um die gemeinen Ungerechtigkeiten aufzuzeigen und zu beenden. Und sozial eingestellte Medien unterstützen sie in ihren entschlossenen Bemühungen.

Dasselbe gilt für Homosexuelle, denen ebenfalls lange Zeit die Achtung und Würde verweigert wurde, wie auch die Rechte, die Heterosexuelle genießen. In Kulturen, in denen nur der Mann geachtet wird und einen 'Status' hat, werden die Rechte Homosexueller, wie die der Frauen, nur langsam Beachtung finden. Irgendwann wird jeder begreifen, dass die Homosexualität (ein Symbol für) ein fortgeschrittenes Stadium im spirituellen Wachstum ist, in dem die femininen und maskulinen Energien mehr im Gleichgewicht sind, als bei Heterosexuellen.

Die Entwicklung zum Frieden und zur Gleichberechtigung für alle Bürger wird in den Zentralregionen des Konflikts und der Unterdrückung – besonders im Mittleren Osten, in einigen afrikanischen Staaten, in Afghanistan, Pakistan, Indien und Nord-Korea – hinterherhinken. Viele dieser Länder müssen zuerst innere Konflikte lösen – wie die von verschiedenen Stämmen, unterschiedlichen Religionen, Kasten, Geschlecht, Kulturen, politische Dissensen wie auch das Wohlstandsgefälle zwischen diesen Gruppen.

Es mag ironisch erscheinen, dass der Schrei nach weniger Gewalt, nach Frauenrechten und den Rechten für gleichgeschlechtliche Paare besonders laut in den Vereinigten Staaten erklingt und gleichzeitig die großen Medien im Land das übergehen, was in anderen "freien" Ländern berichtet wird. Zum Beispiel wird nichts von der Inhaftierung vieler Banker und anderen einflussreichen Leuten in Europa berichtet, genauso wenig wie ein 'Pieps' über die offensichtliche Gegenwart fremder Raumschiffe zu hören ist.

Die Rothschild-Fraktion der Illuminaten, die ihr Imperium von London und dem Vatikan aus regierten, hat ihren Halt in den Medien zusammen mit ihrem Einfluss in diesem Teil der Welt verloren. Eine Sektion dieser Rockefeller-Fraktion der Illuminaten, die ihr Hauptquartier in Washington DC und New York City haben, hat immer noch Einfluss auf die großen Medien in den USA wie auch auf die Wall Street. Und ihr weiterhin bestehender Halt im Kongress wird an der den Fortschritt zum Stagnieren bringenden Unnachgiebigkeit offenbar.

Ja, wir wissen, dass das meiste, was wir hier mitteilen, nichts Neues ist. Warum haben wir das also noch einmal erwähnt, wenn ihr das schon

wisst? Weil ihr euch bewusst machen solltet, wie weit ihr euch voranentwickelt habt, seit der Aufstieg der Erde begann!

Jene siebzig Jahre zurück war die Überzeugung, dass man den "Feind" töten müsse, noch eine patriotische Verpflichtung. Viele, viele Millionen Soldaten gingen willig in den Krieg, unterstützt von den daheimgebliebenen Zivilisten, sowohl moralisch als auch durch die Kriegsindustrie. Heute ist es der Wunsch der überwältigenden Zahl der Menschen, das Töten zu beenden und in Frieden zusammenzuleben.

In den späten 1930ern kontrollierte die schwere Hand der Dunkelheit alles, was Einfluss auf das Leben auf der Erde hatte: die Regierungen, die Wirtschaft, Handel und Industrie, die Lehre der Kirche und der Schulen, die Gesetzgebung und das Rechtswesen, die Medien, die Umwelt. Sehr wenige Menschen hinterfragten die Entscheidungen dieser Autoritäten.

Heute werden die Motive dieser Autoritäten weit reichend hinterfragt und es gibt Opposition und Aktionen gegen Entscheidungen, die sich gegen das Gemeinwohl richten. Denkt an die massive Korruption, Täuschung und Verdorbenheit, die eure Bemühungen "ans Licht gebracht" haben. Denkt daran, wie ihr die Aufmerksamkeit der Welt auf die Brutalität und Ungerechtigkeit gelenkt habt, die zuvor still ertragen wurde.

Ihr müsst durch die dramatischen Fortschritte ermutigt und für sie dankbar sein. Und ihr müsst euch euren Anteil an diesen Fortschritten selbst zuschreiben. Das, was von euch erreicht wurde, selbst anzuerkennen, ist keine Anmaßung. Es ist eine Quelle der Inspiration und Motivation weiterzumachen, bis eure Mission erfüllt ist. Ihr mögt zwar nicht an der vordersten Front dieser Fortschritte stehen, doch vergesst niemals die Macht eurer Gedanken und Gefühle!

Um aus unserer letzten Botschaft zu zitieren: So wie zuvor – wie immer! – hängt die Reise der Erdenbewohner von den Entscheidungen eines jeden ab. Und die kollektive Entscheidung formt das kollektive Bewusstsein. So sind es also eure Gedanken, eure intensiven Gefühle und eure Handlungen, die die Geschwindigkeit der Erde von nun an bestimmen. Egal, ob das ein fröhliches Dahinzuckeln durch die vierte Dichte wird oder das Emporschnellen eines Adlers: Gaia ist überglücklich – der außergewöhnlich schwierige Abschnitt des Aufstiegs ist vorüber!

Es für euch ist nun genauso wichtig wie zuvor, euch auf das auszurichten, was ihr in eurer Welt haben möchtet, und nicht auf das, was ihr nicht wollt! Bitte klagt nicht über Umstände, die Anderen Sorgen machen, – Leuten, die eure Sichtweise nicht teilen. Stellt euch vielmehr das Leben in Harmonie mit der Natur und überfließendes Glück und Wohlergehen für alle vor – und fühlt es.

Standhaftigkeit im Licht beschleunigt den Schritt der Erde hin zu der intakten, wunderschönen und friedvollen Welt, die bereits im Kontinuum existiert. Wie sehr wir uns wünschen, dass ihr diese strahlende Schönheit eurer Mit-Schöpfung so sehen könntet, wie wir es bereits tun!

Die bedingungslose Liebe und Achtung der Lichtwesen aus dem ganzen Universum ist mit euch, jetzt und ewiglich.

LIEBE und FRIEDEN
Suzanne Ward
www.matthewbooks.com

(Übersetzer: Dr. Stephan Kaula)